



Präsentation am 18.04.2008 in Götz





Thema

EEWärmeG
und Marktanzreizprogramm

Referent

Karl-Heinz Stawiarski
Bundesverband Wärmepumpe (BWP) e.V.
Geschäftsführer



EEWärmeG und Marktanzreizprogramm

Intention für ein Wärmegesetz

- Anteil der EE an der Wärmebereitstellung 2006 : 6 %
- Wachstum zu langsam
- Technologien sind vorhanden

Marktdurchdringung unbefriedigend

- fehlende Wirtschaftlichkeit
- Investitionskosten
- Verunsicherung bei Bauherren und im Bestand

Ziel von Meseberg : 14 % EE-Wärme bis 2020



EEWärmeG und Marktanzreizprogramm

§ 3 (1) Nutzungspflicht gilt für Gebäude, die nach dem 31. Dezember 2008 fertiggestellt werden, müssen den Wärmebedarf durch die anteilige Nutzung von Biomasse, Geothermie, Solarenergie oder Umweltwärme nutzen.

(2) Die Länder können eine Pflicht zur Nutzung von..., die vor dem 01.09.2009 fertig gestellt worden sind, festlegen.

Bundesregierung stellt beim Altbau auf ausschließlich Förderung ab.



EEWärmeG und Marktanzreizprogramm

EEWärmeG Anlage zu § 3 und 7 III Geothermie und Umweltwärme

Anforderungen für Wärmepumpen

- JAZ BW 4,0
- JAZ AW 3,3
- Wärmemengenzähler und Stromzähler
- Die JAZ wird nach den Regeln der Technik bestimmt.



EEWärmeG und Marktanzreizprogramm

- Kann man mit dem EEWärmeG die Ziele erreichen ?!
- man muss wirksame Regelungen für den Bestand haben
- unter Einbeziehung des Bestandes wären 20% bis 2020 (+)
- EE könnten bis 2020 zusätzlich 130 TWh / anno beitragen
- davon 25 TWh im Neubau – aber 105 TWh im Bestand
- d.h. ca. 400´000 Kesselsanierungen / anno
- damit sparen wir 50 Mio. Tonnen CO₂ / anno ein
- gesetzliche Festschreibung des Förderanspruches n. 2012
- definierter Förderanspruch : 500 Mio. € / Jahr
- Anpassung der JAZ für WP : BW/WW 3,5 // AW 3,0
- Wir begrüßen den Vorschlag des Bundesrates < 10 kW (-)
- Wärmemengen- / Stromzähler nur freiwillig



EEWärmeG und Marktanzreizprogramm

MAP

- Volumen 2007 : 213 Mio. €
- Volumen 2008 : 350 Mio. € (168 HH + 180 Zertif)
- Volumen ab 2009 : bis 500 Mio. €

Kernstück :

- Investitionszuschüsse BAFA
- Zinsverbilligte Darlehen mit Tilgungszuschüssen KfW

Zeithorizont :

- 3 Jahre (mittelfristige Finanzplanung)



EEWärmeG und Marktanzreizprogramm

MAP - Bilanz der Förderung 2000 – 2006

Vergebene Fördermittel : 965 Mio. €

Investitionsvolumen der geförderten Maßnahmen : 8,1 Mrd. €

Mit 13 € öffentlicher Gelder werden 100 € privater Investitionen angeschoben.

Bilanz 2007

Vergebene Fördermittel: ca. 142 Mio. €

Investitionsvolumen : 1,7 Mrd. €



EEWärmeG und Marktanzreizprogramm

Wärmepumpen Neubau

Wärmepumpen Bestand

Basis	JAZ	Betrag	max.	JAZ	Betrag	max.
AW	3,5	5 €/m ²	850 €	3,3	10 €/m ²	1500 €
BW	4,0	10 €/m ²	2000 €	3,7	20 €/m ²	3000 €
WW	4,0	10 €/m ²	2000 €	3,7	20 €/m ²	3000 €
Innovation			Bonusförderung			
AW	4,7	+ 2,5 €/m ²	+ 425 €	4,5	+ 5 €/m ²	+ 750 €
BW / WW	4,7	+ 5 €/m ²	+ 1000 €	4,5	+ 10 €/m ²	+ 1500 €
Kombiförd.		+ 750 €			+ 750 €	



EEWärmeG und Marktanzreizprogramm

Das Förderprogramm (MAP) auf einen Blick

- Basisförderung
- Stellt Mindestanforderungen an die JAZ von WP
- Förderhöhe ist abhängig vom WP System / Gebäudeart
Neubau oder Bestand sowie von der Nutzfläche
- Bis zu 2 WE ist die Förderhöhe abhängig von der
Wohnfläche
- > 2WE + Nichtwohngeb. Dient die Nettoinvestitionssumme
der WP Anlage als Bemessungsgrundlage
- Kombiförderung : förderf. WP + förderf. Solaranlage
- Innovationsfördeung : zusätzliche Förderung zur Basisförd.
bei besonders effizienten Wärmepumpen

EEWärmeG und Marktanzreizprogramm

Voraussetzungen

- Einbau eines Stromzählers zur Bestimmung der JAZ
 - Hydraulischer Abgleich der Anlage durch den Fachhandwerker
 - Einstellung der Heizkurve durch den Fachhandwerker / TD
 - Antragstellung innerhalb 6 Mon. nach Betriebsbereitschaft
 - Investitionen können vor Antragstellung getätigt werden
-
- benötigte Unterlagen :
 - Förderantrag (BAFA – Formular)
 - Fachunternehmererklärung (BAFA – Formular)
 - Rechnung (in Kopie)
 - Nachweis der Wohn- und Nutzfläche (Grdr/KV)



EEWärmeG und Marktanzreizprogramm

MAP / Auswertung BAFA

Monatlicher Antragsingang 2008

Januar	Februar	März
1.036	2.250	2.597

	Jan	Feb	März
AW Neubau %	12	12	13
AW Bestand %	17	17	17
BW Neubau %	52	52	50
BW Bestand %	19	19	20



Danke für Ihre Aufmerksamkeit

living for a better world

